TSV-KURIER

Vereinszeitung des TSV 1921 Modau e. V. www.tsv-modau.de

TSV Modau 1921

Handball – Tischtennis – Gymnastik – Wandern

Mai 2014

Frühlings-Sonderheft

- Saisonabschluss der aktiven Mannschaften
- Rückblicke
- Informationen aus den Abteilungen

K4

MSG Groß-Bieberau/Modau

Innenausbau · Möbel · Haustüren

- Wir fertigen nach „Ihren" Wünschen
- Wir reparieren
- Wir restaurieren

Schreinerei Ehrhardt – Holzkreativ

Odenwaldstraße 46–48
64372 Ober-Ramstadt/Modau
Telefon: 0 61 54/17 79 Telefax 0 61 54/62 43 24

Musikhaus CRUSIUS
www.musik-crusius.de

Neu
Online Shop
KLICKEN & BEGEISTERN LASSEN

Musikhaus Crusius GmbH
Schustergasse 14, 64283 Darmstadt
Tel. 06151/1730 -0, Fax 06151/1730-55 **www.musik-crusius.de**

J. Pleyer
Stahl- und Metallbau · Schlosserei

Fenster, Türen, Tore, Treppen, Geländer,
Wintergärten, Überdachungen,
Verarbeitung von Aluminium, Stahl und Edelstahl
Großer Eignungsnachweis für Schweißarbeiten
nach DIN 18800

J. Pleyer GmbH • Röhrstraße 14 • 64372 Ober-Ramstadt
Telefon 06154/2536 • Fax 06154/51493

Gasthaus
zur Sonne
Ernsthofen
☎ 06167 - 1544
Montag Ruhetag

Biergarten
Grohe Bier
vom Faß
*
Thurn und Taxis
WEISSBIER
vom Faß

die Sonnenblume

Blumen, Floristik & Dekoration
CAROLA KEHR

Im Wiesengrund 6 · 64372 Ober-Ramstadt/Ober-Modau
Telefon 06167/913690 · Telefax 06154/53168

SÄGEWERK GEHRISCH GMBH

64397 Modautal-Hoxhohl · Tel. 06167/9307-0 · Fax 9307-77
e-Mail: Gehrisch-GmbH@t-online.de • www.saegewerk-gehrisch.de

Auszug aus unserem Lieferprogramm: Bauholz bis 14,50 m lang · Latten, Rahmen, Kanthölzer · Bretter, Bohlen · Holzschutzfarbe in div. Farbtönen · Konstruktionsvollholz, Fi/Ta Rauhspund mit Nut und Feder · Nord. Fi/Ta Profilholzbretter · Leimholz, Palisaden, Pfähle · N+F Spanplatten · Schaltafeln · OBS Platten

Verkauf direkt ab Sägewerk oder frei Haus geliefert.
Wir beraten Sie gerne: Mo. – Fr. 7.15 – 17 Uhr · Sa. 8 – 12 Uhr

Bäckerei
Heinrich Roßmann
Odenwaldstraße 210
OBER-MODAU
Tel. 06167/404

ESR **ESR Pollmeier GmbH**

- Beratung
- Auslegung
- Service

Hochdynamische Antriebe aus Modau
für den Maschinen- und Anlagenbau weltweit

Entwicklung ■ Herstellung ■ Vertrieb

- Servoregler
- Servomotoren
- Linearmotoren
- Feldbus-Schnittstellen
- Software und Zubehör

ESR Pollmeier GmbH
Lindenstraße 20
64372 Ober-Ramstadt
Tel. 06167 9306-0
Fax 06167 9306-77
info@esr-pollmeier.de
www.esr-pollmeier.de

Seit 1836
Darmstädter Hof
zum Schaller
Nieder-Modau

Inhaber: K. Ludwig Schaller

Odenwaldstraße 99
64372 Ober-Ramstadt/Modau
Telefon 0-61-54-/-35-20

Liebe Mitglieder, Freunde und Gönner des TSV Modau

im Mai steht die Jahreshauptversammlung an und dies bedeutet, dass das Vereinsjahr 2013/14 zu Ende geht. Seit unserem letzten Kurier fanden noch einige Aktivitäten in unserem Vereinsleben statt.

Wie schon traditionell wurde sehr erfolgreich die Kinderbastel-Weihnachtsfeier in Zusammenarbeit des Frohsinn 03 durchgeführt. Mit viel Einsatz der Betreuer und Eltern beider Vereine konnte wieder ein sehr breites Angebot für unsere „Kleinen" präsentiert werden. Auch unsere Kinderfastnacht war ein großer Erfolg.

Wie immer fand unser Grenzgang als Jahresabschluss statt. Es nahmen über 100 Erwachsene und Kinder aus unserem und anderen ortansässigen Vereinen teil. Der Weg wurde von Werner Heuss hervorragend ausgesucht und durchgeführt. Man startete mit Glühwein am Feuerwehrhaus, lief ca. 2 Stunden und fand sich zum Abschluss bei der Familie Mager im Hof bzw. Scheune und Kuhstall ein. Unser Dank an Werner und Fam. Mager.

Nun möchte ich kurz zu den sportlichen Highlights, die später noch ausführlicher berichtet werden, kommen.

In der Tischtennisabteilung ist der Erfolg der zweiten Herrenmannschaft, die mit 40:0 Punkten auf Tabellenrang 1 der Kreisliga steht, als Meister zu feiern.

Ebenso können wir der weiblichen C-Jugend unserer JSG Gersprenztal, mit den TSV Mädchen Shannon Obermeier, Maxine Brück, Mira Böhm und Luisa Berger zur Bezirksmeisterschaft gratulieren.

Bei der Frauenspielgemeinschaft ist der Aufstieg der zweiten Mannschaft in die A-Klasse zu beglückwünschen.

Bei den Handballern sieht es zur Zeit sehr gut aus, da zweite und dritte Mannschaft in ihren jeweiligen Spielklassen vorne stehen und die angestrebten Aufstiege ohne fremde Hilfe zu schaffen sind.

Ich bin der Meinung, dass an dieser Stelle auch einmal von den Abteilungen (Gymnastik, Wandern, Fitness) gesprochen wird, die nicht in organisierten Verbänden teilnehmen. Diesen aktiven Mitgliedern, die sich selbst organisieren und Übungsleitertätigkeiten übernehmen, gebührt ein hoher Respekt. All diese Mitglieder tragen zum interaktiven Vereinsleben bei. Sie kümmern sich in erster Linie um die ganz Kleinen und um die Großen nach ihrer aktiven Zeit.

Beim Aufstieg der MSG 2 in die Landesliga können wir davon ausgehen, dass bei den anstehenden Derbys das Zuschauerinteresse zunimmt. Dies wiederum bedeutet, dass der Wirtschaftsdienst in der Ballsporthalle noch mehr in Anspruch genommen wird. Von daher bitte ich Sie, sich Gedanken darüber zu machen, ob Sie eventuell den gut geführten Wirtschaftsdienst von Moni Mager unterstützen könnten.

Dies wirft zum Schluss die Frage auf, wie jedes Jahr, wie kann man junge und ältere Mitglieder dazu bewegen aktiv am Vereinsleben teilzunehmen, nicht nur als Konsument. Aus diesem Grund bitte ich Sie, sich in einer ruhigen Minute einmal Gedanken darüber zu machen, was ein Verein bzw. Gesellschaft wäre ohne ehrenamtliche Leute.

Ihr
Norbert Schaller
(1. Vorsitzender)

SPORT
GAYDOUL
Darmstädterstr. 26 · 64354 Reinheim · Tel. 0 61 62/91 24 46
INTERSPORT
GRUPPE

Die Meisterschaft in eigener Hand

Die Runde ist nun fast zu Ende und für die MSG II läuft alles nach Plan. Die Anstrengungen, die seitens der Vereinsführung unternommen wurden, sollten sich nun bezahlt machen. Die Meisterschaft in eigener Hand. Ein Sieg aus den letzten beiden Partien und es ist geschafft.

Zu Beginn der Saison wurden große Anstrengungen getan, um mit einer schlagkräftigen Mannschaft das auch deutlich nach außen getragene Ziel „den Aufstieg in die Landesliga" zu erreichen. Diese größtenteils aus der eigenen Jugend stammenden Mannschaft, verstärkt durch junge 1. Herrenmannschaftsspieler sowie erfahrene Akteure sollten die richtige Mischung ergeben, um am Ende ganz oben zu stehen. Nach einer überraschenden Niederlage bereits am zweiten Spieltag konnte dann eine Serie von elf nicht verlorenen Spielen in Folge hingelegt werden. Die nach dem gewonnenen Spitzenspiel gegen die HSG Kahl/Kleinostheim erlangte Tabellenführung konnte knapp, aufgrund einer erneuten, aber auch sehr unnötigen Niederlage, gegen den TV Kleinwallstadt, verteidigt werden. Trotz des äußerlich guten Scheins lief jedoch nicht alles so rund, wie sich das die Verantwortlichen vorstellten. So hatte man mit der schweren Verletzung von Torwart-Routinier Fabian Ruhl einen herben Rückschlag erlitten und auch kleinere Wehwehchen plagten des Öfteren den einen oder anderen Spieler, was den geregelten Trainingsbetrieb immer wieder störte. Mitte der Hinrunde konnten die Dienste von Sven Trautmann in Anspruch genommen werden. Dem treuen Fan sicherlich noch bestens bekannt, wurde hier ein erfahrener und wurfgewaltiger Rückraumspieler verpflichtet, der der Mannschaft in Angriff und Abwehr mit seinen Fähigkeiten weiterhelfen sollte.

Nun stehen wir kurz vor Rundenende und die Meisterschaft ist zum Greifen nah. Noch ein Sieg aus zwei Partien und es wäre endlich geschafft. Wollen wir hoffen, dass sich alle Mühen gelohnt haben und wir am 4. Mai im Anschluss an unser Heimspiel gegen den TV Kleinwallstadt ganz oben in der Tabelle stehen und die Meisterschaft gebührend feiern können.

Die Mannschaft und alle Verantwortlichen möchten sich aber schon jetzt bei Ihnen für eine tolle Saison bedanken und hoffen, Ihnen diese mit der dann hoffentlich gewonnen Meisterschaft entsprechend zu veredeln.

Auf geht's MSG ...

Christian Mager

Sven Trautmann

Sebastian Paul

Peter Grimm

Darren Weber

Saisonrückblick MSG III – Den Aufstieg vor Augen

Obwohl bei Redaktionsschluss noch ein entscheidendes Spiel aussteht hier ein kleiner Rückblick. Die Mannschaft musste fast ohne eine vernünftige Vorbereitung in die Saison 2013/2014 der Bezirksliga C Odenwald/ Spessart gehen, da der neue Spielertrainer Franco Labella erst relativ spät zum Team stieß.

So war einspielen in der Runde angesagt und nach einem gutem Start wurden leider zwei entscheidende Spiele gegen die direkte Konkurenz um den Aufstieg aus Urberach und Gr.-Zimmern/Dieburg verloren. Nach Ende der Vorrunde war klar, dass wir uns keine Niederlage mehr erlauben dürfen und auf Ausrutscher des Teams aus Urberach hoffen mussten.

Nach einer Niederlage in Reichelsheim zu Beginn der Rückrunde, die ungeschlagen, aber außer Konkurenz die Liga anführen, konnte eine Leistungssteigerung der Mannschaft festgestellt werden und es wurde seitdem kein Spiel mehr verloren. Urberach und Gr.-Zimmern/ Dieburg wurden deutlich geschlagen (Danke an Flo, Basti und Heidi und für die Unterstützung !!!) und Gr.-Zimmern/ Dieburg gewann überraschend in Urberach, so dass wir im Kampf um den Aufstieg nun die Nase vorne haben. Das letzte Saisonspiel in Erbach sollte gewonnen werden, um diese Klasse mit einem hohen Anteil von Mannschaften außer Konkurenz zu verlassen. Teilweise hatten wir zwei Monate am Stück kein ernsthaftes Spiel!

Bedanken möchten wir uns auch noch bei den für die Klasse zahlreichen Fans.

Stephan Ott

Hintere Reihe von links nach rechts: Franco Labella (Trainer), Leon Janßen, Ersin Akgül, Lars Janßen, Michel Janßen, Hans-Peter Lortz (Betreuer)
Vordere Reihe von links nach rechts: Robin Schiemer, Max Fischer, Phillip Garthe, Sebastian Müller, Atakan Pektas, Sebastian Kniejski, Frank Schnellbächer
Es fehlen: Fabian Achenbach, Chris Gšttmann, Tom Keil, Oliver Schellhaas, Sebastian Schellhaas, Michael Schultze, Mirco Tkalec, Michael Kanski, Marcel Wehrmann, Lienert Moritz und Co-Trainer Stephan Ott

www.Fahrschule-Keimp.de

Ausbildung aller Klassen

Wir machen mobil in
Seeheim • Pfungstadt •
Ober-Ramstadt • Eberstadt

Tel.: 0171 444 9999

Bauen
Wohnen
Verkehr
Familie
Strafsachen

Voltz Slabon Hillmer

Rechtsanwälte + Fachanwälte

Karlstraße 110 · 64285 Darmstadt
Sprechzeiten auch in Modau
Tel. 06151/352960 · www.anwaeltevs.de

geschenk- u. porzellan-studio schott

Baustraße 34-36 • 6105 Ober-Ramstadt • Tel. 06154/3549 • Fax 06154/52862

Hochzeitstische

nach Ihren individuellen Wünschen zusammengestellt.
Damit Sie genau das bekommen, was Ihnen gefällt!
Wir beraten Sie gerne!

WMF Villeroy&Boch CENTER LEIFHEIT WAECHTERSBACH Thomas u.v.a.

HAIRSTYLING
MODAU

Anita Roth
Kirchstraße 5
64372 Ober-Ramstadt
Modau
Tel.: 06154/3302

DÖRR
CNC - Technik

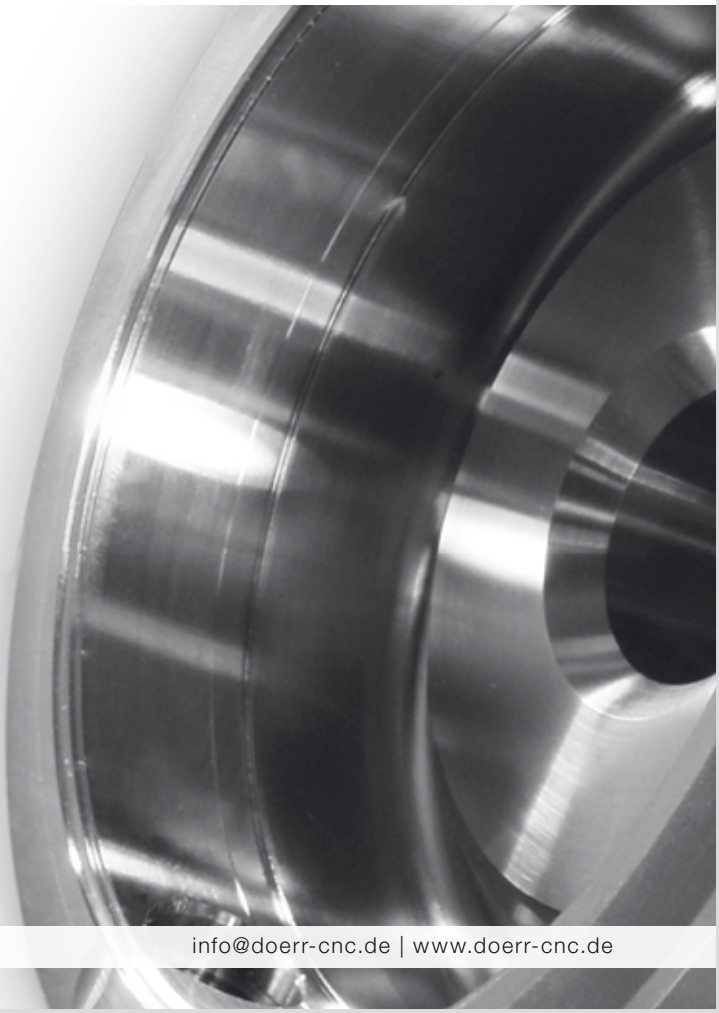
Die Dörr CNC-Technik GmbH ist ein Unternehmen aus dem feinmechanischen Bereich.

Wir fertigen auf modernsten CNC-Dreh- und Fräsmaschinen diverse Artikel aus Werkstoffen im Stahl-, Guss- und NE- Metallbereich sowohl für Großserien als auch für Prototypen.

Für die Weiterverarbeitung von Teilen, wie zum Beispiel Härten, Erodieren und ähnlichem, arbeiten wir seit Jahren mit Partnern in unserer näheren Umgebung zusammen.

Unser Ziel ist es, die Wünsche unserer Kunden in vollem Maß zu erfüllen.

Dörr CNC-Technik GmbH
Pragelatostraße 21
64372 Ober Ramstadt
Telefon: 06154-63200



info@doerr-cnc.de | www.doerr-cnc.de

Weibliche C 1-Jugend der JSG Gersprenztal wird ungeschlagen Meister

Dem Team gelang es, in der Bezirksoberliga Odenwald/ Spessart in 14 Spielen ungeschlagen zu bleiben und mit 28:0 Punkten und 319 zu 188 Toren die Meisterschaft zu gewinnen.

Geschlagen geben mussten sich die Mannschaften der JSG Urberach/Ober-Roden, Tuspo Obernburg, HSG Stockstadt/Mainaschaff, TV Kirchzell, HSG Aschaffenburg, TV Goldbach und der WJSG Dieburg/Gr. Zimmern.

Der weibliche Jugendleiter Albert Gehrhardt übernahm diese Mannschaft erst zwei Wochen vor Rundenbeginn und formte diese Mannschaft.

Erwähnenswert ist noch die Tatsache, dass sich diese Mannschaft aus den vier Vereinen (TSG Groß-Bieberau, TV Reinheim, TSV Modau, und TV Wersau/Böllstein) zusammensetzt. Hier zeigt sich wieder einmal, dass die solide Jugendarbeit der JSG Gersprenztal überaus erfolgreich ist.

stehend v.l.n.r. David Delp (Co-Trainer), Luisa Berger, Shannon Obermeier, Laura Dyziek, Nina Buxmann, Maxine Brück, Naomi Speckhardt, Mira Böhm.
kniend v.l.n.r. Hannah Lene Schreiber, Alexandra Jung, Ramona Kiefel, Albert Gehrhardt (Trainer).
Es fehlt Pauline Klinger.

Handball hält fit

Comeback für Ober-Roden mit 81 Jahren – Handball-Opa wird zum Facebook-Held

„Die Gegner waren sehr nett“: Helmut Karb hielt für die TG Ober-Roden in der Bezirksliga B 60 Minuten durch. Der frühere Bundesliga-Referee pfeift seit 47 Jahren Handball-Spiele. Hunderte „Likes“ belegen dies, auch der Deutsche Handball-Bund (DHB) hat das Bild mittlerweile „geteilt“. Was war passiert? Aufgrund großer Personalprobleme sprang der 81-Jährige, eigentlich Betreuer der Handballer der TG Ober-Roden, am Sonntag kurzerhand als Spieler ein. Bei der 11:35-Niederlage der TG in der Bezirksliga B bei der HSG Oberhessen hielt er die vollen 60 Minuten durch.

„Wir waren zu wenig Leute, da habe ich halt mitgespielt“, erklärt Karb, der sein letztes Spiel vor etwa sieben Jahren bestritten hat: „Natürlich waren mir die anderen Spieler athletisch deutlich überlegen. Es ging nur darum, dass wir antreten können und keine Strafe bekommen.“ Sein Engagement brachte Karb, der auch Dritter Vorsitzender des Gesamtvereins ist, viel Anerkennung ein. „Die Gegner waren auch sehr nett, die haben uns nach dem Spiel sogar noch ein Bier ausgegeben“, erinnert sich Karb.

http://www.op-online.de/sport/handball/handball-opa-wird-facebook-held-3453739.html

Kooperation Verein TSV 1921 Modau mit den Kita's

Nun hat der Kindergarten Modau sein Zertifikat für „Mehr Bewegung in den Kindergarten". Der Kindergarten Modau ist nun schon im 2. Kooperationsjahr mit dem TSV 1921 Modau und die Kinder sind mit großer Begeisterung, Spaß und Eifer dabei. Sowie die anderen Kita's Pfarrgarten (die seit 5 Jahren mit Klaus-Peter Poth zusammen arbeiten) und AWO Pusteblume sowie Ackermann (beide seit 4 Jahren dabei), die auch wie jedes Jahr mit großem Engagement dabei sind.

Ganz neu dazu kommt nun noch die DAW Kindergrippe Rüsselbande. Somit kooperiert der TSV 1921 Modau nun mit 5 Kita's. Die jeweiligen Erzieherinnen der Kita's und Klaus-Peter Poth arbeiten sehr gut miteinander zusammen. Man tauscht sich regelmäßig aus und verändert auch Dinge. Somit ist jede neue Gruppe eine neue Herausforderung und interessant. Zu beobachten ist, dass die Probleme der Kita's eigentlich alle gleich sind, doch die Kinder nicht und das ist das schöne und interessante dabei. Der Verein hat meiner Meinung nach auch schon sehr davon profitiert. Probleme im Nachwuchs gibt es nicht, eher bei den Übungsleitern. Also, alle die Interesse am Umgang mit Kindern im Sport haben, sollten sich gleich beim TSV 1921 Modau melden. Auch eine Ausbildung zum Übungsleiter durch die Kooperation ist sehr leicht und schnell zu erwerben.

Vielleicht können wir sogar den ersten Erfolg einer Erzieherin melden, die sich als Übungsleiterin zusätzlich für den TSV 1921 Modau zur Verfügung stellt, dann wäre die Kooperation natürlich ein voller Erfolg.

Alle Kinder der Kita's sind nun mitten drin im zweiten Kita-Halbjahr und erwarten voller Spannung die noch vor ihnen liegenden Sportprojekte. Es werden noch viele Sportarten dabei sein, Hallen, Plätze und natürlich die alljährliche Abschlussfahrt nach Frankfurt zur Sportjugend Hessen, den Sportschulen und Leistungszentren, die eigentlich nur die Spitzensportler kennen. Doch Übungsleiter Klaus-Peter Poth macht es auch in diesem Jahr wieder für die Kinder möglich, sich das Anzuschauen und natürlich viel auszuprobieren. Schon im Voraus ein Dank an alle Übungsleiter und den Vorstand des TSV 1921 Modau, Klaus Lehn (von der Hessischen Sportjugend) und Jörg Hohenstein (Trampolin Trainer des DTB)!

Klaus-Peter Poth

HAARSTUDIO
BRAUNGARDT
Inh. Nadja Aufleger
Ringstraße 23
Ober-Ramstadt/Modau
✂ 0 61 67/ 397

Turn- und Sportverein Modau 1921 e. V.

HANDBALL
TISCHTENNIS
GYMNASTIK
WANDERN
www.tsv-modau.de

Einladung

zur ordentlichen Mitgliederversammlung (Jahreshauptversammlung)
des TSV 1921 Modau e.V.

am Freitag, den 16. Mai 2014 um 20:00 Uhr in der Modauhalle, Ober-Ramstadt/Modau

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht der Abteilungsleiter
4. Bericht des Rechners
5. Bericht der Kassenprüfer
6. a. Entlastung des Rechners
   b. Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahlen
8. Bestätigung der Abteilungs- und Jugendleiter
9. Neuwahlen der Kassenprüfer
10. Vorlage und Genehmigung des Haushalts 2014
11. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

Norbert Schaller
1. Vorsitzender

16.03.2014

1. Vorsitzender
Norbert Schaller
Alte Darmstädter Str. 27 a
64367 Mühltal
Tel: 06151/145058
E-Mail:
norbert.schaller1@web.de

2. Vorsitzender
Reinhard Mager
Am Mühlberg 66
64372 Ober-Ramstadt
Tel.:06154/3742
Fax: 06154/631075
E-Mail:
rur.mager@web.de

Geschäftsstelle
TSV Modau
Odenwaldstraße 83a
64372 Ober-Ramstadt
Tel.: 06154/623072
Fax: 06154/6377972
E-Mail:
vorstand@tsvmodau.de

2. Mannschaft wird überlegen Meister – 3. und 4. müssen absteigen.

In der wieder gut besuchten Abteilungsversammlung (mit 23 Aktiven) im April 2014 standen im Wesentlichen Wahlen zum Abteilungsvorstand und der Rückblick auf die Punktrunde 2013/2014 an. Bis auf Wolfgang Weber stellte sich die seitherige Abteilungsleitung zur Wahl und wurde einstimmig gewählt (Abteilungsleiter: Albert Würtenberger, stellvertr. Abteilungsleiter: René Neubert, Jugendleiter: Thomas Fuß, stellvertr. Jugendleiter: André Vollhardt). Als neuer Schriftführer und Pressewart wurde Bernd Raddatz einstimmig gewählt.

Der neue Vorstand bedankt sich bei Wolfgang Weber für die angenehme Zusammenarbeit in den zurückliegenden 2 Jahrzehnten (all die Jahre als TT-Schriftführer und Pressewart sowie einige Jahre im geschäftsführenden Vorstand des TSV Modau tätig). Als Spieler dürfen wir hoffentlich noch viele Jahre mit ihm planen.

Der Abteilungsleiter ging auch auf das traditionelle ***Tischtenniseinladungsturnier*** *im Januar ein. Hier hätte der Verband durch eine enge, bürokratische Auslegung von Regelungen die Austragung fast verhindert. Dank großem Geschick und kreativen Lösungen des Abteilungsleiters wurde die Austragung doch möglich gemacht. Das Turnier wurde wieder zu einem großen Erfolg. Sieger und Platzierungen sind unter* ***www.tsv-modau.de*** *einzusehen. – Inzwischen hat auch der Verband gelernt und einige restriktive Regelungen offiziell revidiert.*

Höhen und Tiefen brachten die sportlichen Ergebnisse der abgelaufenen Saison der Abteilung Tischtennis des TSV. Die erste Mannschaft belegt den guten 4. Platz in der Bezirksklasse, die Zweite wird überlegen Meister, Dritte und Vierte müssen absteigen – Damen und 5. Mannschaft erreichen ihre Minimalziele.

Damenteam: zufriedenstellende Leistungen

In der Rückrunde des Tischtennis-Damenteams läuft es für die Damen *Ilona Langer, Daniela Rondio, Eva Spalt, Sigrid Paschke* und *Susanne Schreyer* ähnlich erfolgreich wie in der Vorrunde. Zweimal hatte *Merle Hunfeld* bisher einen Einsatz in unserer Mannschaft und holte gegen Nieder-Ramstadt einen Ehrenpunkt – eine sehr schöne Leistung für die Nachwuchsspielerin, die große Motivation und Ehrgeiz beim Tischtennisspiel zeigt! Das Damenteam steht in der Tabelle derzeit an Platz 6 der **Kreisliga**, was zufriedenstellend ist, da es doch bei einigen Spielen verletzungsbedingt auf seine beste Spielerin *Ilona Langer* verzichten musste.

Erste Mannschaft nimmt Tabellenführer die einzigen Punkte ab

Insgesamt kann die erste Mannschaft als Aufsteiger in die **Bezirksklasse** (Gruppe 3) mit einem Gesamtergebnis von 30:14 Punkten und dem 4. Platz zufrieden auf die Punktrunde 2013/2014 zurückblicken. Dieser Erfolg ist hoch zu bewerten, weil die Gruppe 3 als sehr leistungsstark gilt. Die Mannschaft hatte zwar zeitweise den 2. Tabellenplatz und damit ein Relegationsplatz für den Aufstieg im Fokus, aber einige Unentschieden und die Niederlage gegen den Tabellenzweiten Eintr. Pfungstadt II beendeten diese Zielvorstellung. Letztlich fehlte die Leistungskonstanz im Besonderen auf den Plätzen 4–6. Gegen Ende der Saison hat es die Mannschaft in einer großen Leistung geschafft, der bis dato ohne Punktverlust führenden Mannschaft Concordia Pfungstadt (bei stärkster Besetzung beider Teams) eine klare Niederlage beizubringen. In der Rückrunde zeigte die Nr. 1 *Philipp Schreyer* mit 17:4 Spielen eine sehr gute Leistung, aber auch *Frank Beltz* (2. Platz, 12:6) und *Helmut Weiskerber* (3. Platz, 12:5) spielten eine hervorragende Bilanz. Auch die Verjüngung durch *Adrian Ritter* und *Arthur Tryjanowski* hat sich als richtig erwiesen. – Stammbesetzung der Rückrunde: *Philipp Schreyer, Frank Beltz, Helmut Weisskerber, Patrick Wannemacher, Adrian Ritter, Arthur Tryjanowski* – Vorrunde mit *René Neubert* und *Wolfgang Weber* (auf 5 und 6).

Zweite Mannschaft: überlegener Meister der 1. Kreisklasse, Gruppe 2

Wie in der Vorrunde blieb auch mit überwiegend neuer Besetzung die Mannschaft ohne Punktverlust und steigt in die **Kreisliga** auf. Zwar wurde gegen die Lokalrivalen Nieder-Beerbach II und Ober-Ramstadt nur knapp gewonnen und beim Zweitplatzierten DJK Münster IV wurde es beim 9:7-Sieg im letzten Rundenspiel nochmals spannend, aber letztlich wurde die Meisterschaft mit 40:0 Punkten überlegen gewonnen. Da *Bernd Raddatz* gesundheitsbedingt nicht spielen konnte, leistete die dritte und vierte Mannschaft erfolgreich Ersatz. *Bernd* war jedoch bei fast allen Spielen anwesend und unterstützte die Mannschaft moralisch und als Zähl-Schiedsrichter. In der kommenden Saison wird in der Kreisliga (höchste Spielkasse auf Kreisebene DaDi) der Kampf gegen den Abstieg aufgenommen werden müssen. – Stammbesetzung Rückrunde (gewonnene/verlorene Spiele): *René Neubert* (13:5), *René Schüttler* (7:8), *Wolfgang Weber* (13:5), *André Vollhardt* (8:2), *Mirko Schott* (11:2) – Vorrunde mit *Hans-Peter Huthmann* und *Thomas Fuß* (auf 5 und 6).

Die 2. Mannschaft (in rot) beim letzten Punktspiel in Münster *– im Hintergrund die Heimmannschaft von der DJK Blau-Weiß Münster.*

Auch dieses Spiel beim Tabellenzweiten konnte in einer sehr fairen Partie gewonnen werden und die „weiße Weste" blieb somit erhalten.

Dritte Mannschaft: als Aufsteiger den Klassenerhalt knapp verfehlt

Die Mannschaft belegt mit 16:24 Punkten den drittletzten Platz von 11 Mannschaften und muss in die 2. Kreisklasse absteigen. Es kommt sehr selten vor, dass eine Mannschaft in einer 11er-Gruppe mit 16 Pluspunkten absteigt. Die Regel ist, dass 14 Pluspunkte zum Klassenerhalt reichen. Noch ärgerlicher ist es, dass nur ein Punkt fehlte, einige Spiele knapp verloren wurden und gegen Langstadt III nach einer 7:3-Führung noch ein Unentschieden hingenommen werden musste. Da *Julian Muerdter* aus beruflichen Gründen nicht eingesetzt werden konnte, musste die Mannschaft in der Rückrunde immer mit Ersatz antreten. Eine gute Bilanz (10:6) spielte *Denis Smit*. Trotz dem Abstieg haben die Spiele viel Spaß gemacht und in der nächsten Runde wird versucht, den Fahrstuhl wieder nach oben zu bewegen. – Stammbesetzung Rückrunde: *Thomas Fuß, Hans-Peter Huthmann, Denis Smit, Günter Ackermann, Werner Lenhardt* – Vorrunde mit *René Schüttler, Bernd Raddatz, Josef Hopf* und *Jonas Georgi.*

Vierte Mannschaft: Klassenerhalt extrem knapp verfehlt

Im zweiten Jahr der **2. Kreisklasse** hat es die vierte Mannschaft denkbar knapp erwischt. Mit 13:27 ist die Mannschaft punktgleich mit Schaafheim IV und steigt in die 3. Kreisklasse ab. Die Differenz zur geretteten Mannschaft Schaafheim IV beträgt gerade mal ein Einzelspiel. Umso ärgerlicher da auch die Vierte im entscheidenden Spiel gegen Gundernhausen IV mit 7:4 geführt hatte und nur noch ein Remis erreichte. Aber Lothar Schott hat für die nächste Saison schon eine Meisterschaftsfeier angekündigt. – Stammbesetzung: *Jonas Georgi* (5:9), *Josef Hopf* (10:10), *William Clippard* (6:6), *Willi Rodenhäuser* (7:12), *Lothar Schott* (7:7) und *Jörg Stoll* (8:6).

Fünfte Mannschaft: Minimalziel erreicht

Die Mannschaft hatte sich für diese Saison vorgenommen, nicht mehr den letzten Tabellenplatz einzunehmen. Dies ist auch mit 7:29 Punkten und dem 9. Platz von 10 Mannschaften in der **3. Kreisklasse** gelungen. Gute Leistungen wurden beim Sieg gegen den Nachbarn Frankenhausen gezeigt, wobei auch die Damen Sigrid Paschke und Daniela Rondio mitspielten und punkten konnten. Eine positive und ausgeglichene Bilanz weisen von den Stammspielern *Christian Rick, Frank Daum* und *Florian Quehl* auf.

Wolfgang Weber, Susanne Schreyer

Tischtennis im Nachwuchsbereich

Trainiert wird immer montags und freitags zwischen 17:00 und 19:45 Uhr. Das Training wird von insgesamt sieben Trainern geleitet. Dabei sind die Kinder und Jugendlichen in 3 Gruppen aufgeteilt; die teilweise zusammen, teilweise getrennt trainieren. So kann man die einzelnen Gruppen leistungsgerechter und intensiver trainieren. Mit diesem System versuchen wir unser Trainingsprogramm an die verschiedenen Alters- und Leistungsklassen anzupassen und so den größtmöglichen Spaß und Erfolg zu erzielen. In der letzten Saison hatten wir 4 SchülerInnen Mannschaften aufgestellt. Diese spielten jeweils zu dritt oder zu viert gegen Mannschaften im näheren Umkreis. In der letzten Saison wurden ein paar Modauer Talente in das Kreisleistungszentrum aufgenommen, so haben sie mehr Trainingsmöglichkeiten und neue Trainingspartner. Dies erfreut uns natürlich ganz besonders.
Auch nächste Saison versuchen wir weiter neue Talente zu sichten und mit mehreren Mannschaften an den Start zu gehen und hoffentlich eine noch erfolgreichere Saison feiern zu können.

Simon Schreyer

Zum Jahresabschluß: TT-Bundesliga-Spiel TTC Grenzau gegen Borussia Düsseldorf

Ein Erlebis der besonderen Art stand am 15.12.13 für einige unserer Nachwuchsspieler auf dem Programm. *Juri Poth* hatte einige Karten gewonnen und der Verein machte es möglich, dass die fehlenden Karten dazugekauft werden konnten. 10 Mädchen und Jungen sowie 2 Betreuer erlebten einen sensationellen 3:2-Sieg der Heim-Mannschaft gegen den Top-Favoriten mit dem Weltklasse-Spieler Timo Boll. Ein paar Bilder und Kurzberichte von diesem Jahres-Highlight geben nur bedingt die grandiose Atmosphäre wieder.

Auf das Spiel TTC Grenzau gegen Borussia Düsseldorf hatte ich mich schon lange im Voraus gefreut, da es mein erstes Bundesligaspiel war. Die Stimmung war ausgelassener als ich zunächst dachte und das Team wurde lautstark angefeuert, doch sobald der Ball zum Aufschlag hochgeworfen wurde herrschte Totenstille. Auch der Spielverlauf war sehr spannend, denn es wurde, insbesondere von den Grenzauern, bis zum Schluss gekämpft. – Da wir sehr nahe an dem Spielgeschehen saßen, konnten wir uns auch einige Dinge abschauen, zum Beispiel bei den Aufschlägen, die dann natürlich im nächsten Training ausprobiert werden konnten.
Zum Schluss kann man sagen, dass ich so ein Spiel jederzeit wieder besuchen würde. *TANJA*

Bewundernswert war die Geduld und Ausdauer, mit der sich **Timo Boll** seinen jungen Fans widmete – und das nach dem gerade verlorenen Meisterschaftsspiel seiner Mannschaft und seiner überraschenden Einzel-Niederlage **– ein Vorzeige-Profi in jeder Hinsicht … Respekt !!!** *ALBERT*

Am 15.12.2013 sind wir mit André und Albert nach Grenzau gefahren, um ein Bundesligaspiel gegen Borussia Düsseldorf zu sehen. Wir überlegten, wer das Match gewinnen könnte und wer in den einzelnen Mannschaften spielt. Natürlich waren wir total gespannt auf Timo Boll – der 2 Wochen zuvor Nachwuchs bekommen hat – weil er doch ein Star ist und man ihn nicht gerade überall sieht. Ich habe mich sehr darüber gefreut, dass ich mal richtige Profis von der Nähe spielen sehen konnte. Interessant finde ich, dass kein Doppel gespielt wurde. Am Ende kam es sehr überraschend, dass Borussia Düsseldorf 3:2 verloren hatte. Damit hatte ich nicht gerechnet, da ich den Verein Zugbrücke Grenzau vorher nicht kannte und dachte Borussia Düsseldorf sei viel besser. Was ich besonders überraschend fand, war dass sie sich nach der Stoppuhr eingespielt haben (jew. 1 Min. Vorhand / 1 Min. Rückhand). Außerdem waren zwei Schiedsrichter am Tisch und an jeder Ecke jeweils eine Person, die aufpasst dass alles mit rechten Dingen zu geht. Besonders lustig fand ich die Fans der Grenzauer Mannschaft. Sie verhielten sich, als wären sie wirklich bei jedem Spiel dabei, um ihre Mannschaft anzufeuern und zu unterstützen. Sie klatschten und grölten bei jedem Ballwechsel. Besonders ein Fan ist mir aufgefallen, weil er eine Klingel hatte, die er einsetzte, wenn die Grenzauer ein Punkt machten. Die Fans hatten Schals und Trikots an. Nach dem Spiel stürmten die ganzen Leute und wir auf Timo Boll und einen weiteren Spieler – Masaki Yoshida – der in der Mannschaft Zugbrücke Grenzau spielt. Mit den anderen der Mannschaften, z.B. ein noch bekannter Spieler, Christian Süß oder auch Patrik Baum, wollte keiner ein Foto oder Autogramm von haben, was ich schade finde, da sie auch gut gespielt haben. – Wir redeten auf der Rückfahrt auch davon, was uns an den einzelnen unterschiedlichen Spielweisen oder Aufschlägen aufgefallen war.
Ich würde mir so etwas immer wieder gerne anschauen. *MERLE*

Grenzgang 2013

Gymnastikgruppe 50+

Faschingsfeier der Gymnastikgruppe zum Thema: Dschungel

Wie jedes Jahr feierten die Gymnastikdamen Weiberfastnacht. Zum Thema passend gab es viele tolle Kostüme, Reden, Tanzeinlagen und Witzchen.

Die tollen Tage sind vorbei und wir treffen uns wieder Donnerstags unter Brigittes Leitung zur Gymnastik

Helga Hainke

Wanderabteilung

Am 16. Januar 2014 haben wir unsere Planungsversammlung für das Wanderjahr 2014 in der Gaststätte Bergauer abgehalten. 17 Wanderbegeisterte waren anwesend und haben zusammen die Planung durchgeführt. Die geplanten Wanderungen sind neben angeführt.

Ich danke allen für die Bereitschaft, eine Tour zu planen und zu organisieren.

Wir sind eine Gruppe, die viel Spaß bei den Wanderungen hat, was durch die 48 Teilnehmer bei der letzten Wanderung am 23. März 2014 dokumentiert wird. Es wird immer für eine gute Einkehr gesorgt, wo dann die Wanderer/innen, die nicht mehr so gut zu Fuß sind, zur Gemeinschaft hinzukommen können.

Unsere Gruppe lädt alle, die gerne wandern ein, bei uns mitzumachen.

Viele Grüße
Werner Heuss, Abteilungsleiter der Wanderabteilung,
Tel.: 06167/939339.
Mail: werner-heuss@gmx.de

Geplante Touren für 2014

13.04.14 Rund um Kröckelbach
Schuchmann-Hahn, Tel.: 06167/1409

18.05.14 In Planung
Kuhn, Tel.: 06167/1421

15.06.14 Mommart-Weiten-Gesäß
Teske, Tel.: 06167/583

20.07.14 In Planung
Roth, Tel.: 06167/520

17.08.14 Lärmfeuer – Fürstengrund
Schuchmann, Tel.: 06167/1409

14.09.14 In Planung
Heuss-Hiller, Tel.: 06167/939339

19.10.14 Schlierbach
Müller, Tel.: 06167/682

09.11.14 In Planung
Heuss, Heisig, Mollik, Tel.: 939339

28.12.14 Grenzgang
Heuss, Tel.: 06167/939339

Wir gratulieren nachträglich zum ...

60. Geburtstag: *Wilhelm Buxmann*
Lothar Schott
Werner Schaller

65. Geburtstag: *Fritz Struve*

70. Geburtstag: *Bernd Hartmann*

75. Geburtstag: *Martha Roth*

85. Geburtstag: *Margarethe Roßmann*

Leider hatte sich im Weihnachtsheft der Fehlerteufel eingeschlichen ... Frau Anneliese Happel wurde natürlich erst 70 Jahre. Liebe Frau Happel, sorry für diesen Fehler ...

Neue Mitglieder im TSV Modau

Selin Lucia Neuber
Helen Magee
Luis Dörrhöfer
Fabian Locher
Jonas Liedtke
Mila Victoria Korstjens
Florian Theis
Philipp Möckl
Mariella Böhm
Mia Philipp
Svenja Ruths
Carolin Fritsch
Paul Dörr
Heike Dörr
Stefan Ott
Marianne Hanatschek
Charlotte Krüger
Julia Rostock
Nora Rostock
Ayla Caglar
Niklas Schott

Wir gedenken

unserem langjährigen Mitglied und früher aktiven Handballer

Herrn Günter Beyer

www.tsv-modau.de

Besuchen Sie unsere Homepage. Dort finden Sie viele aktuelle Informationen rund um den TSV: Die letzten Ausgaben des TSV Kurier in elektronischer Form, Mitgliederanträge, Rückblicke auf Veranstaltungen, Termine und Spielpläne.

Brueckteleccommunication

Hauptstraße 44 **64401 Groß Bieberau**
Tel.: 06166 932 802 **Mobil: 0171 4973 969**
Telekommunikationsberatung – Nebenstelleninstallation – Elektroinstallation - ADSL / T-Home Entertain Konfiguration
E-Mail: jochenbrueck@t-online.de
Web: www.brueckteleccommunication.de
Betriebsnummer IHK: 4247935

DER HOFLADEN
Irma Schmidt
Jetzt in Frankenhausen!

Obst, Blumen & Gemüse
Frankenhöhe 8 · 64367 Mühltal/Frankenhausen · Tel.: 06167/9395105 · Fax: 06167/9395106
Öffnungszeiten: Donnerstag und Freitag von 15 bis 18 Uhr
Samstags von 8 bis 13 Uhr oder nach telef. Vereinbarung

Elektro Haas
Inhaber Hans-Jürgen Wüst *seit 1952*
ELEKTROINSTALLATIONEN – ANTENNEN UND BLITZSCHUTZANLAGEN – VERKAUF VON GROSS- UND KLEINGERÄTEN – REPARATUREN
Odenwaldstraße 29 · 64372 OBER-RAMSTADT/Modau
Telefon 06154/2218 · Telefax 06154/53211

Speckhardt
Baustoffe - Farben - Raumgestaltung
Auf Ihren Besuch freut sich Ihr Speckhardt-Team
Der kleine Umweg lohnt sich !
Odenwaldstr. 68, 64397 Modautal-Brandau Tel. 06254/942160

Gemüse, Salate, Obst
und Kartoffeln
aus eigenem Anbau

Kirchstraße 40
Nieder-Modau
Tel. 06154-630133

BUXMANN'S Gemüseladen

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag: 9 - 12 Uhr/15 - 18 Uhr; Samstag: 8 - 12 Uhr
Mittwoch: nachmittags geschlossen

REIFEN-MERZ
Inh. Dimitri Lust
Dieselstraße 3 · Ober-Ramstadt
Tel. 06154/58283

ALLES, WAS GUT TUT. Fast unter einem Dach.
In den Leppsteinswiesen 22 • 64380 Roßdorf

Tennisanlage Haldy & Böhmann Roßdorf, GmbH

WEINLAGER ZIRO

Tennisanlage Leppsteinwiesen • T. 06154 82582
info@tennisanlage-leppsteinwiesen.de
Weinlager ZIRO GbR • T. 06154 577788 • weinlagerziro@t-online.de

Blumen Poth
Floristikfachgeschäft
8.00–18.30 Mo.–Fr.
8.00–14.00 Sa.
Odenwaldstraße 105
Ober-Ramstadt/Modau
Tel. 06154/4253
Fax 06154/3059
Florist

Krämer
Ihr Getränkefachgroßhandel

Erlenweg 10
64665 Alsbach-Hähnlein
Tel.: (0 62 57) 9 37 00
Fax: (0 62 57) 9 37 010
E-Mail: info@kraemergmbh.de
Web: www.kraemergmbh.de

Bücher für jede Gelegenheit
www.buecher-blitz.de
auch im Internet

Bücher-Blitz
Zentrum am Rathaus
OBER-RAMSTADT
Tel/Fax: (06154) 35 11
www.buecher-blitz.de
Montag bis Freitag 7.30 bis 19.00 Uhr
Samstag 7.30 bis 13.00 Uhr

FENSTER & TÜREN

HAUSTÜREN
FENSTER
INNENTÜREN
INSEKTENSCHUTZ
SONNENSCHUTZ
REPARATURARBEITEN
DASCHER & PARTNER
BAUELEMENTE GMBH
64397 MODAUTAL-LÜTZELBACH
LICHTENBERGER WEG 16A
TELEFON 0 62 54 / 18 02
TELEFAX 0 62 54 / 25 07
www.dascherundpartner.de

GUTSCHEIN für Ihr persönliches Hörprofil...

+ Kommen !
+ Testen !
+ Staunen !

optic art Grollich
BRILLEN · KONTAKTLINSEN · HÖRGERÄTE
Inh.: Heiko Wesslein
Darmstädter Str. 66 • 64372 Ober-Ramstadt
Telefon 06154/3547

... im Wert von €30,-
Darin enthalten: Hörtest + Verstehenstest + individuelle Hörberatung inklusive Dokumentation (Dauer ca. 40 Minuten)
Um Wartezeiten zu vermeiden empfehlen wir Ihnen einen Termin zu vereinbaren.

Impressum

Verantwortlich im Sinne des Presserechts: TSV Modau 1921 e.V. · Der Vorstand · 1. Vors. Norbert Schaller, 2. Vors. Reinhard Mager
vorstand@tsv-modau.de
Redaktion: Hans-Jürgen Beyer, Reinhard Mager, Dr. Robert Reining, Albert Würtenberger, Karl-Heinz Heldmann, Rita Hirsch, Kerstin Fuß, Werner Heuss
Gestaltung: Marita Beyer · Druck: TipTopDruck

REGIONAL, SAISONAL, BIOLOGISCH. AUS DER REGION UND EIGENEM ANBAU.

biokeller

biokeller | Odenwaldstraße 41 | 64372 Ober-Ramstadt/Nieder-Modau
Telefon: 06154-2250 | E-Mail: info@biokeller.info | www.biokeller.info
Di-Fr: 8.30 – 12.30 Uhr | 14.30 – 18.30 Uhr | Sa: 8.00 – 13.00 Uhr

Für Ihre Augen der passende Schmuck

Hirt
Augenoptik

Ober-Ramstadt
Darmstädter Str. 6
Fon 06154-51407

Da.-Eberstadt
Heid.-Landstr. 221
Fon 06151-54348

„Eine sichere Landung."

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Stabile Strukturen und die weitreichende Vernetzung innerhalb des genossenschaftlichen FinanzVerbundes machen uns zu einer starken Gemeinschaft. Wir setzen auf ehrliche und solide Finanzdienstleistung und eine kompetente, zuverlässige Beratung vor Ort - dort, wo Sie zu Hause sind.

Volksbank Modau eG
Telefon: 06154/6343-0 www.vb-modau.de
Telefax: 06154/6343-700 service@vb-modau.de

Spahn Bau GmbH

BERATUNG • PLANUNG • AUSFÜHRUNG

HOCH- UND TIEFBAU
PFLASTERARBEITEN
ABDICHTUNGEN
und vieles mehr ...

Röhrstrasse 18 • 64372 Ober-Ramstadt
Fon 06154 - 1375 • www.spahn-online.com

ELEKTRO FEY
Elektro-Installationen aller Art
schnell, sauber und preiswert ausgeführt
von Ihrem Fachbetrieb der Elektro-Innung
Beratung • Planung • fachgerechte Ausführung
Ober-Ramstadt/Nieder-Modau · Wiesenweg 8
Tel. 06154/5510 · Fax 06154/53194

GARDINEN // LAMINAT // LINOLEUM // MALERARBEITEN // MARKISEN
PVC-BELÄGE // PARKETT // TAPEZIEREN // TEPPICHBODEN

ODENWALDSTRASSE 12
64372 OBER-RAMSTADT
MOBIL: 0173-6524824
WWW.GERRITSCHOTT.DE

SCHOTT
RAUMAUSSTATTUNG

Haben Sie für Ihr Alter gut vorgesorgt?

Riesterrente + Rüruprente + Lebenversicherung + Geldanlage

Regionaldirektion für Allfinanz
Deutsche Vermögensberatung

Fritz Struve

Odenwaldstr. 178
64372 Ober-Ramstadt
Telefon 06167 912633
Fritz.Struve@allfinanz-dvag.de

Frühes an Später denken!

Allfinanz
Deutsche Vermögensberatung